

Das Waldviertel bietet sich als heimisches „Hollywood“ an:

Ritterburgen und Schlösser sollen internationale Filmstars anlocken

Stahlharte Schwertklingen klirren, feurige Schlachtrösser schnauben – und die Kinobesucher fiebern mit. Von Ritterabenteuern auf der Leinwand könnte künftig das Waldviertel profitieren. „Burgen und Schlösser bieten sich als ideale Kulissen für Dreharbeiten an“, sagt Franz Stanzl, Sprecher der heimischen Filmindustrie.

„Kamera läuft!“ Öfter als bisher soll dieses Kommando künftig im Waldviertel zu hören sein. Hunderte prächtige Schlossanlagen sowie mittelalterliche Burgen ste-

hen hier als Drehorte bereit. „Doch diese stimmungsvollen Schauplätze sind in der internationalen Filmszene noch nicht einmal als Geheimtipps bekannt“, erklärt Stanzl. Das möchte er ändern: Nach dem Vorbild von Burg Kreuzenstein – hier bestanden, wie berichtet, bereits zahlreiche Hollywood-

Stars spannende Mantel- und-Degen-Abenteuer – will Stanzl die historischen Baujuwelle des Waldviertels verstärkt für Filmproduktionen

VON CHRISTOPH WEISGRAM

vermarkten. „Sie bilden gemeinsam mit der mystischen Landschaft optimale Kulissen“, ist der Branchensprecher felsenfest überzeugt.

Übrigens: Laut NÖ-Wirtschaftspresdienst würden derartige Projekte auch in vielen Betrieben der Region die Kassen klingeln lassen.